

PRESSE-INFORMATION

**Offener Brief an Kultusministerin Dr. Eisenmann: Öffnung der freien Kunstschulen im Land
Online-Petition und Kundgebung am 18. Mai vor dem Kultusministerium**

Mit einem offenen Brief an Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann vom 13. Mai appellieren Rektorat, Dozentenschaft und Studentenvertretung der Freien Kunstschule Stuttgart an die Landesregierung von Baden-Württemberg, die freien Kunstschulen im Land wieder zu öffnen. Seit der Betriebsuntersagung durch die Corona-Verordnung Mitte März sind keine Präsenzveranstaltungen möglich, was die Ausbildung angehender Künstler praktisch unmöglich macht, da digitale Lehrformen – abgesehen von theoretischen Fächern – im Bereich der Kunstlehre aus pädagogischen Gründen nicht sinnvoll sind.

„Für großes Unverständnis sorgt, dass der Präsenzbetrieb an den Jugendkunstschulen seit dem 6. Mai wieder gestattet worden ist, um die Berufs- und Studienvorbereitung zu sichern, genau dieselben Angebote der freien Kunstschulen jedoch nicht stattfinden dürfen. Diese Ungleichbehandlung ist auch deshalb nicht hinnehmbar, weil so der Wettbewerb durch eine staatliche Verordnung zugunsten der meist in kommunaler Trägerschaft befindlichen Jugendkunstschulen verzerrt wird“, erklärt Rektor Martin R. Handschuh.

„Besonders ärgerlich ist es, dass der wichtige Bereich der künstlerischen Bildung durch freie Lehrinrichtungen trotz mehrfacher Eingaben bei den Lockerungsüberlegungen nicht berücksichtigt wurde. Man kann es nur erstaunlich nennen, dass ab kommender Woche beispielsweise Vergnügungstätten wie Spielhallen wieder öffnen dürfen, unsere Studierenden aber an der Kunstausübung gehindert werden. Das zeigt, welchen Stellenwert künstlerische Bildung im Bewusstsein der politischen Entscheidungsträger zu haben scheint“, so Handschuh.

Um ihr Anliegen zu verdeutlichen, hat die Freie Kunstschule Stuttgart zu einer öffentlichen Kundgebung mit künstlerischen Aktionen aufgerufen, die am Montag, dem 18. Mai, um 10 Uhr in der Lautenschlagerstraße vor dem Kultusministerium stattfindet. Parallel dazu wirbt eine Online-Petition über das Portal [openpetition.de](https://www.openpetition.de/petition/online/freiheit-fuer-kunstausuebung-und-lehre-oeffnung-der-freien-kunstschulen-in-baden-wuerttemberg) unter <https://www.openpetition.de/petition/online/freiheit-fuer-kunstausuebung-und-lehre-oeffnung-der-freien-kunstschulen-in-baden-wuerttemberg> um Unterstützung.

Stuttgart, den 14. Mai 2020

Pressekontakt:

Freie Kunstschule Stuttgart – Akademie für Kunst und Design
Bottroper Str. 42-44
70376 Stuttgart
Telefon 0711.34 16 99-0
Telefax 0711.34 16 99-11
info@freie-kunstschule.de
www.freie-kunstschule.de